

zu TOP

Mainz, 24.11.2015

Anfrage 2060/2015 zur Sitzung am 02.12.2015

Pflegestützpunkte in Mainz (SPD)

In Mainz sind an sechs Stellen Pflegestützpunkte in Mainz als wohnortnahe Anlaufstellen eingerichtet worden. Sie dienen pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen zur Beratung, zur Unterstützung und als Hilfe bei der Organisation der Pflege (z.B. Vermittlung von Pflegediensten, Haushaltshilfen und Einkaufsservice).

Zielsetzung der Pflegestützpunkte ist die Erstellung eines individuellen Hilfeplans, der sich am Hilfe- und Pflegebedarf sowie an der Wohnsituation der betroffenen Person orientiert. Fachkräfte der Pflegestützpunkte erarbeiten dies gemeinsam mit dem hilfebedürftigen Menschen und dessen Angehörigen.

Die Pflegestützpunkte stärken die ambulante Betreuung und ermöglichen so oft ein längeres Leben in der gewohnten Umgebung für die pflegebedürftige Person. Für die Pflegebedürftigen und Angehörigen sind die Pflegestützpunkte eine wichtige Unterstützung und verhelfen zu individueller und bedarfsgerechter Pflege.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie läuft die Umsetzung der Pflegestützpunkte in Mainz?
2. Wie stellt sich die Finanzierung (speziell für die Kommunen) dar?
3. Wird die Arbeit der Pflegestützpunkte evaluiert? Wenn ja, wann erfolgt dies?
4. Bedarf es aufgrund der steigenden Bevölkerungszahl in Mainz eines zusätzlichen Pflegestützpunktes?

gez.

Dr. Eckart Lensch
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion